Bayerische Rechtsanwalts- und Steuerberaterversorgung

Bayerische Versorgungskammer

München, November 2016

Aktuelle Informationen zur Bayerischen Rechtsanwalts- und Steuerberaterversorgung

Sitzung des Verwaltungsrats

Die Sitzung des Verwaltungsrats für das Geschäftsjahr 2016 fand am 24. Oktober 2016 in München statt.

Wesentliche Tagesordnungspunkte waren:

1. Geschäftsergebnisse 2015

	2015	2014	Veränderung
Anwartschaftsberechtigte	41.122	40.016	+ 1.106
Aktive Mitglieder	34.622	34.147	+ 475
davon Rechtsanwälte	25.331	25.257	+ 74
davon Steuerberater	7.598	7.321	+ 277
davon Patentanwälte	1.693	1.569	+ 124
Versorgungsempfänger	2.939	2.684	+ 255
	Mio. €	**Mio. €**	**Veränderung in Mio.€**
Beiträge im Geschäftsjahr	320,4	324,4	- 4,0
Kapitalanlagen	5.967,7	5.481,7	+ 486,0
Versorgungsleistungen	37,4	33,1	+ 4,4
Bilanzsumme	6.071,4	5.587,3	+ 484,1
versicherungstechnische Rückstellungen	6.038,1	5.557,5	+ 480,6
Durchschnittsverzinsung (GDV)	3,82 %	3,78 %	

Das Kapitalanlagen-Portfolio des Versorgungswerks bestand zum Bilanzstichtag zu 4,6 % aus Grundstücken, zu 50,1 % aus Namensschuldverschreibungen und Darlehen und zu 45,3 % aus Wertpapieren und Anteilen.

Der Jahresabschluss erhielt das uneingeschränkte Testat der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft.

Der Verwaltungsrat hat den Jahresabschluss gebilligt, sich dem Lagebericht der Geschäftsführung angeschlossen und ihr Entlastung erteilt.

Der Geschäftsbericht 2015 steht auf der Homepage des Versorgungswerks (www.brastv.de) unter der Rubrik *„BRAStV im Überblick / Geschäftsdaten*“ zur Verfügung. Auf Anforderung erhalten Mitglieder weiterhin ein Druckexemplar des Geschäftsberichts.

2. Gewinnverwendung / Dynamisierung 2017

Der Verwaltungsrat hat vor dem Hintergrund des weiterhin negativen Zinsumfelds auf Dynamisierungen verzichtet.

3. Rentenbemessungsfaktor für das Jahr 2017

Der Rentenbemessungsfaktor wurde vom Verwaltungsrat für das Jahr 2017 durch Änderungssatzung auf – wie bisher – 1,0000 festgesetzt. Damit entspricht bei Ruhegeldeinweisung im Jahr 2017 ein im neuen Finanzierungssystem seit 1. Januar 2015 erworbener Rentenpunkt einer €-Anwartschaft in Höhe von 1 €. Die Aufsichtsbehörde (das Bayerische Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr) muss den Rentenbemessungsfaktor für 2017 noch genehmigen.

4. Satzungsänderung 2017

Der Verwaltungsrat beschloss außerdem, die Befugnis des Verwaltungsrats zur Zustimmung zur Beteiligung an Unternehmen auf den Verwaltungsausschuss zu übertragen. Diese Aufgabenübertragung soll der Verwaltungsvereinfachung und Verfahrensbeschleunigung dienen.

Die Neuerung soll nach der erforderlichen Genehmigung durch die Aufsichtsbehörde zum 1. Januar 2017 in Kraft treten.

5. Wirtschaftsplanung 2017

Der Verwaltungsrat hat die von der Geschäftsführung aufgestellte Wirtschaftsplanung 2017 gebilligt.

6. Versorgungswerk im Internet und Kontaktaufnahme

Die Homepage der BRAStV erreichen Sie unter der Internetadresse www.brastv.de. E-Mails können Sie an die Adresse brastv@versorgungskammer.de richten.

Telefonisch erreichen Sie Ihr Versorgungswerk unter (089) 9235-7050, die Fax-Nr. lautet (089) 9235-7040.

Die Postanschrift des Versorgungswerks ist:
Bayerische Rechtsanwalts- und Steuerberaterversorgung
Postfach 810123
81901 München